

Erntebblatt 4 Focusgruppe 13b

Integration/Teilhabe von Menschen mit Behinderungen

Datum: 27. April, 15-17 Uhr im Eugen-Loderer-Altenzentrum

Sitzungsleitung: Kurt Wehrmeister als Themenpate

TeilnehmerInnen:

Frauke Donat, Dr. Hemann Schweickert

Entschuldigt: Eva Oppermann

Themen / Inhaltliche Schwerpunkte

Überlegungen und Absprachen zur Bearbeitung der Zielgruppe „Personen mit geistiger, körperlicher oder Sinnes-Behinderung sowie mit psychischer oder seelischer Behinderung“.

Ergebnisse

1. Um Bedarfe zu erheben, werden - wie schon bei der Zielgruppe „Senioren“ - Einrichtungen kontaktiert, die als „Anwalt und Fürsprecher“ für bestimmte Personengruppen stehen.
2. Zuerst sollen Bedarfe zur **Teilhabe und Integration von Personen mit psychischer Behinderung**“ erhoben werden. **Ansprechpartner** für diesen Personenkreis sind: Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik“, „Sozialpsychiatrischer Dienst“ (SpDi) und „Sozialpsychiatrischer Wohnverbund“ des Rehavereins Heidenheim sowie die „Werkstatt am Bahnhof“ der Arbeiterwohlfahrt.
3. **Weitere Ansprechpartner:**
 - 3.1 : Lebenshilfe Heidenheim (Personen mit geistiger Behinderung)
 - 3.2 : Königin-Olga-Schule (Personen mit Sehbehinderung)
 - 3.3 : Städtisches Kinderhaus; Schulkindergarten Villa Kunterbunt; Bergschule; Arbeitsgemeinschaft Integration (zum Thema Inklusion)
 - 3.4 : Aktion „Freunde schaffen Freude“; Verein für therapeutisches Reiten

Verabredungen / Nächste Schritte / Nächster Termin

1. Für den Personenkreis mit psychischer Behinderung hat Herr Wehrmeister mit Vertretern der o.g. Einrichtungen einen Gesprächstermin am 23.05..
2. Auswertung beim nächsten **Termin: Freitag, 1. Juni, 15 Uhr im Eugen- Loderer Altenzentrum.**
3. Im nächsten Schritt sollen Bedarfe für den Personenkreis mit geistiger Behinderung erhoben werden. Erster Gesprächspartner für diesen Personenkreis ist die Lebenshilfe Heidenheim. Außerdem soll Frau Grein-Feil von der Aktion „Freunde schaffen Freude“ kontaktiert werden.